





Homburger Hörtag 2024 Aktuelle Möglichkeiten der apparativen Versorgung bei Schwerhörigkeit

Wann?

Mittwoch, 20. März 2024 ab 15 Uhr

Wo?

Hörsaal der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, UKS, Geb. 6, 66421 Homburg

Fortbildungszertifikat

Zertifizierungspunkte der Ärztekammer des Saarlandes werden beantragt

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung im Chefsekretariat der HNO (T 0 68 41 - 16 - 229 84, hno.chefsekretariat@uks.eu) bis zum 10. März 2024. Vielen Dank.

KONTAKT

Universitätsklinikum des Saarlandes

Klinik für Hals-, Nasen- und Ohren Heilkunde Gebäude 6, D - 66421 Homburg

Telefon 06841-16-22984

E-Mail hno.chefsekretariat@uks.eu

www.uks.eu/hno



Mit freundlicher Unterstützung von













In Kooperation mit



Der Inhalt des Flyers/Posters wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Als Herausgeber ist verantwortlich für den Inhalt: Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, UKS



und Ohrenheilkunde, Universitätsklinikum des Saarlandes, Geb. 6, 66421 Homburg

INFOTAG & FORTBILDUNG







Sehr geehrte Damen udn Herren.

hiermit möchte ich Sie sehr herzlich zum diesjährigen Homburger Hörtag einladen. In der kostenlosen Veranstaltung in der HNO-Klinik des Universitätsklinikums des Saarlandes informieren Sie meine Kollegen und ich über die Wichtigkeit des Hörvermögens und über neuesten Erkenntnisse und Therapiemöglichkeiten von Hörschädigungen.

Verschiedene Vorträge geben unter anderem Antworten und Informationen zu folgenden Themen

Wann hilft ein Hörgerät?

Für wen ist ein Hörimplantat sinnvoll?
Wie verläuft der Weg zur apparativen Hörversorgung?
Rehabilitation nach Versorgung mit Hörsysteme
Kommen Sie mit Kollegen und Firmen ins Gespräch
und diskutieren Sie Ihre Fragen

Während des Hörtags stehen wir Ihnen gerne für individuelle Gespräche zur Verfügung. Zusätzlich stellen sich regionale Selbsthilfegruppen, Verbände, Hersteller von Hörsysteme und Akustiker vor und bieten die Möglichkeit zum Austausch.

Wir würde mich freuen, wenn wir Sie am 20. Märzt 2024 in der HNO-Klinik des Universitätsklinikums des Saarlandes begrüßen dürfen. Sie sollen die Informationen erhalten, welche modernen Therapiemöglichkeiten bei gemindertem Hörsinn zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Bernhard Schick Direktor der Klinik für Hals-, Nasenund Ohrenheilkunde Prof. Dr. med Gentiana Wenzel Geschäftsführende Oberärztin der Klinik für Hals-, Nasenund Ohrenheilkunde Dipl. Päd. Heike Rothe Hörgeschädigtenpädagogin der Klinik für Hals-, Nasenund Ohrenheilkunde

Homburger Hörtag 2024

Aktuelle Möglichkeiten der apparativen Versorgung der Schwerhörigkeit Mittwoch, 20. März 2024 ab 15 Uhr

Hörsaal der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde Universitätsklinikum des Saarlandes, Geb. 6, 66421 Homburg

PROGRAMM

15:00 Grußwort und Einleitung in die Faszination Hören.

Prof. Dr. med. Bernhard SchickChefarzt der HNO-Klinik des UKS

15:15 Objektive Hörmessungen

Dr. rer nat. Dietmar HeckerExperimentelle Audiologie der HNO-Klinik des UKS

15:30 Hörgeräte und Hörtraining

Laura Camus-Buchert

Hörgeräteakustikerin der HNO-Klinik des UKS

Dr. Verena Mannebach

Hörakustikmeisterin, Biologin, Ritter Hörgeräte

16:00 Teilimplantierbare Hörsysteme für leicht- und mittelgradige Schwerhörigkeit

Prof. Dr. med. Gentiana Wenzel Geschäftsführende Oberärztin der HNO-Klinik des UKS

16:15 Cochlea Implantate

Prof. Dr. med. Bernhard Schick Chefarzt der HNO-Klinik des UKS

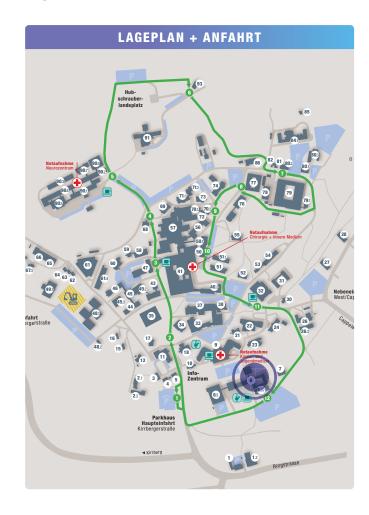
16:30 Rehabilitationsmöglichkeiten nach prothetischer Versorgung des Hörorgans

Dipl. Päd. Heike Rothe
Dr. med. Ana Monica Voineag
Chefärztin, Fachklinik für HNO, MEDICLIN Bosenberg Kliniken
Matthias H. Schneider
Eoitheseninstitute Schneider

17:00 Rundgang Aussteller / Informationen über Hörsysteme- und Implantattechnik

Besichtigung der Hörabteilung bei Kaffee und Kuchen

17:45 Ausklang und Ende der Veranstaltung Messe: HG-Akustiker, Verbände, Selbsthilfegruppen





Die Wegbeschreibung zur Anreise nach Homburg sowie detaillierte Klinikumspläne und einen Routenplaner finden Sie unter: www.uks.eu/anfahrt